

Aufklärungsprotokoll über die Unterbindung (Vasektomie)

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Sie haben sich entschlossen eine Unterbindung zur Empfängnisverhütung durchführen zu lassen. Die folgende Übersicht enthält die wichtigsten Allgemeininformationen, Erfolgsaussichten und Risiken, welche bereits mit Ihnen besprochen wurden. Diese Angaben sollen Ihnen als Stütze für eventuelle weitere Fragen dienen.

Die Kosten des Eingriffs werden in der Regel nicht von der Krankenkasse übernommen, sondern sind durch den Patienten selbst zu tragen. Die Kosten der Vasektomie belaufen sich auf CHF 950.- und sind am Operationstag zu begleichen.

Operationsmethode: In Lokalanästhesie werden von 1-2 kleinen Hautschnitten am Hodensack ausgehend beide Samenleiter freigelegt und auf einer Länge von 2 – 3 cm Stück abgetrennt.

Folgen des Eingriffs: Durch den geplanten Eingriff können die Spermien nicht mehr aus dem Nebenhoden in die Harnröhre gelangen, so dass der Samenerguss nur noch Flüssigkeitsanteile der Samenblasen und Prostata enthält. Infolge des fehlenden Abflusses kann es in den ersten Wochen nach der Operation zu einer leichten Anschwellung und geringfügigen Schmerzen im Nebenhoden kommen.

Die Unfruchtbarkeit wird in der Regel erst nach 4 Monaten oder ca. 25 Ejakulationen erreicht, da sich Spermien zuvor noch in Samenblasen und Samenleiter befinden können. Sie muss durch eine Untersuchung der Samenflüssigkeit bestätigt werden.

Die Vasektomie ist eigentlich als irreversibler Eingriff anzusehen. Eine Wiedervereinigung der durchtrennten Stümpfe ist heutzutage dank der Mikrochirurgie möglich.

Risiken und Komplikationen: In seltenen Fällen kann es zum Auftreten einer Wundinfektion oder einer Blutung kommen, eine operative Revision ist äusserst selten erforderlich.

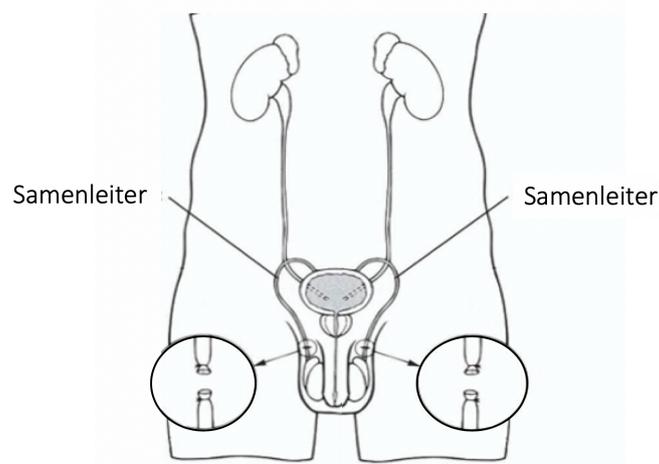
In Ausnahmefällen ist es möglich, dass es zu einer spontanen Wiedervereinigung der beiden durchtrennten Stümpfe des Samenleiters kommt. Deshalb kann man, trotz anfänglich nachgewiesener, vollständiger Unterbindung, nach Monaten oder Jahren wieder fruchtbar werden. Das Risiko dafür liegt in unserem Patientengut < 0,1 %.

Nach der Operation können noch leichte Schmerzen im Wundbereich auftreten. Normalerweise bilden sich diese Schmerzen innert 2 - 3 Tagen zurück. Nehmen Sie regelmässig Schmerzmittel ein und tragen Sie enge Unterwäsche. Duschen ist am Tag nach der Operation möglich, auf Vollbäder sollte für 10 Tage verzichtet werden. Eine Arbeitsunfähigkeit besteht nur für den Operationstag.

Bitte fragen Sie nach allem, was Ihnen wichtig erscheint oder unklar ist. Sagen Sie uns aber auch, ob Sie möglichst umfassend orientiert werden oder lieber nicht mehr allzu viel über den Eingriff wissen möchten. Bei noch bestehenden Unklarheiten schlagen wir Ihnen vor, sich die Fragen zu notieren, welche Sie Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt stellen möchten.

Ihre Fragen:

Operationsskizze:



Notizen der Ärztin / des Arztes zum Aufklärungsgespräch (insbesondere Notwendigkeit und Dringlichkeit der Behandlung, individuelle, risikoe erhöhende Umstände, Wahl der Operationsmethode/Alternativen, besprochenen Operationserweiterung(en), Informationsbedürfnis des Patienten, Beantwortung konkreter Fragen des Patienten)

Wir sind Ihnen sehr verbunden, wenn Sie den Betrag von CHF 950.- am Eingriffstag beim Empfang gleich bezahlen (in bar oder mittels Debitkarte). Die Quittung können Sie für die Rückerstattung bei der Krankenkasse verwenden.

Nehmen Sie bitte dieses Aufklärungsblatt mit und vergessen Sie nicht, sich im Intimbereich zu rasieren, am besten am Morgen der Operation.

Behandlungsauftrag

Herr Dr. M. Zurkirchen

- hat am _____ mit mir ein abschliessendes Aufklärungsgespräch geführt. Ich habe die Erläuterung verstanden und konnte alle mich interessierenden Fragen stellen.
- Ich habe kein vorgängiges Aufklärungsgespräch gewünscht.

Ich bin mit dem geplanten Eingriff einverstanden, ebenso wie mit den Änderungen und Erweiterungen, die sich während der Operation als erforderlich erweisen.

Zug, den

Arzt

Patient
